

Mitteltönige Temperierung für eine Höffle-Drehorgel

Tonstufe	Ton	Abweichung von gleichstufiger Temperierung in Cent			
Bass →		Grundton	Oktave		
1	f	14	14		
2	a#	17	17		
3	c₁	10	10		
Begleitung →		Grundton			
4	d₁	3			
5	d#₁	20			
6	e₁	-3			
7	f₁	14			
8	g₁	7			
9	a₁	0			
Melodie-Register →		1. Flöte	2. Flöte (Tremolo)	3. Piccolo	4. Violine
10	a#₁	17	7	17	17
11	c₂	10	0	10	10
12	d₂	3	-7	3	3
13	d#₂	20	10	20	20
14	e₂	-3	-13	-3	-3
15	f₂	14	4	14	14
16	g₂	7	-3	7	7
17	a₂	0	-10	0	0
18	a#₂	17	7	17	17
19	c₃	10	0	10	10
20	d₃	3	-7	3	3

Das zweite Melodie-Register wird gegenüber dem ersten Register um etwa zehn Cent tiefer gestimmt, so dass beim Klang beider Register zusammen eine Schwebung zu hören ist.

Die Pfeifen einer Tonstufe werden nacheinander gestimmt. Man beginnt am Besten in der Mitte des Orgelprospekts bei der Tonstufe 10 der Melodiepfeifen und arbeitet sich rechts und links nach außen voran. Die Bass- und Begleitpfeifen kommen dann zum Schluss dran.

Ventilspiel einstellen:

Ventil-Schrauben hineindrehen, bis es bei schnellen 16tel Noten einen Dauerton gibt, dann wieder etwas herausdrehen (viertel Drehung, ggf. auch mehr), bis für die einzelnen Töne gerade wieder Unterbrechungen wahrzunehmen sind.